

Von: [Jörg Rupp, Vorsitzender FW/UWG-Fraktion](#)
An: [Kreistag](#)
Cc: [Fraktion](#)
Betreff: Zwei Anfragen der FW-UWG-Fraktion
Datum: Donnerstag, 24. Februar 2022 13:39:20

Sehr geehrte Frau Vorsitzende, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

hiermit stellen wir folgende Anfragen an den Kreisausschuss:

I. Öffentliche Bekanntmachung der Ombudsstelle

Im letzten Tätigkeitsbericht der Ombudsstelle wurde dargestellt, dass ihre Beratung nur in sehr wenigen Fällen wahrgenommen wird. Deshalb fragen wir den Kreisausschuss:

1. Wie wurde die Ombudsstelle bisher öffentlich bekannt gemacht?
2. Wurden besondere Maßnahmen getroffen, um die Personen gezielt zu informieren, die zur engeren oder weiteren Zielgruppe der Ombudsstelle gehören, und falls ja, welche waren das im Einzelnen?
3. Welche Maßnahmen sind geplant, um das Angebot der Ombudsstelle insbesondere bei der Zielgruppe der Ombudsstelle bekannter zu machen, also z.B. auch durch Hinweise und Flyer in wichtigen Fremdsprachen oder einfacher Sprache? Gibt es eine Bewertung der Beratung durch die Ombudsstelle durch deren Kund*innen?
4. Auf welche Weise und durch wen wird die Qualität der Beratung durch die Ombudsstelle evaluiert, und könnte die Ombudsstelle auch Beratungen in wichtigen Fremdsprachen, z.B. durch die Beteiligung von Sprachmittler*innen anbieten?

II. Haftpflichtschäden in den Kreiskliniken

Wir fragen den Kreisausschuss:

1. In welcher Höhe wurden Haftpflichtschäden durch Patient*innen und/oder andere Dritte in den letzten fünf Jahren geltend gemacht?
2. In welcher Höhe wurden Haftpflichtschäden in den letzten fünf Jahren an Patient*innen und/oder andere Dritte erstattet?

Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

Jörg Rupp

FW/UWG-Fraktion